

[HOMEPAGE](#) [FILM+DIGITAL](#) [AUSGEZEICHNET!](#) [ÜBER UNS](#)

FILM+SCHULE NRW

NEWS LET TER



Neuer Teilnehmenden-Rekord bei den SchulKinoWochen NRW 2026

WEITERE THEMEN

Filmfortbildung "Damals in der DDR" / Filmtipps zum Black History Month / Oscar-nominierter Film bei Ausgezeichnet! / Prämierung beim Erklärfilmwettbewerb / Kurzfilmwettbewerb DrehMOMENTE NRW

Liebe Leserinnen und Leser,

der letzte Vorhang ist gefallen und damit sind die 19. SchulKinoWochen NRW abgeschlossen. Den erfolgreichen Auftakt feierte das größte filmpädagogische Projekt des Landes im traditionsreichen REX Filmtheater in Wuppertal.

Rund 150 Schüler:innen gemeinsam mit ihren Lehrkräften erlebten am 22. Januar DAS GEHEIME STOCKWERK. Der Film erzählt die Geschichte des Jungen Karli, der mithilfe eines alten Lastenaufzugs im Hotel durch die Zeit reisen kann. Dabei landet er im Jahr 1938 und für ihn beginnt dort ein spannendes Abenteuer. Auf kindgerechte Weise führt der Film in die Themen Nationalsozialismus, Antisemitismus, Diskriminierung und Erinnerungskultur ein.

Ein echtes Highlight der Eröffnung war das anschließende Filmgespräch mit dem Regisseur Norbert Lechner. Das junge Publikum zeigte großes Interesse an der filmischen Umsetzung und setzte sich engagiert mit der sensiblen Thematik auseinander.



Im Lernort Kino schauten **198.000** Schüler:innen und ihre Lehrkräfte vom 22. Januar bis 4. Februar 88 Filme in 135 Kinos an – ein neuer Rekord. Ein großes Dankeschön für zwei Wochen voller Filmhighlights auf großer Leinwand und spannender Filmgespräche!

Der nächste Höhepunkt steht schon bevor: Im kommenden Jahr feiern die SchulKinoWochen ihr 20-jähriges Jubiläum. Wir freuen uns auf das, was das Jubiläumsjahr bereithält.

Viele Grüße aus Münster
 Uwe Leonhardt
 Geschäftsführer FILM+SCHULE NRW

► Mehr Informationen

	DAS GEHEIME STOCKWERK	
DAS REX FILM-THEATER		FILMGESPRÄCH MIT NORBERT LECHNER



Filmfortbildung „Damals in der DDR“

In Schulen werden häufig Filme über die DDR und die Wendezeit wie "Das Leben der Anderen", "Sonnenallee" oder "Good Bye, Lenin!" eingesetzt, um anschaulich zu vermitteln "wie das Leben in der DDR wirklich war". Der Einsatz solcher Filme erfordert jedoch eine kritische Auseinandersetzung mit den darin vermittelten Bildern vom Alltag in der DDR und vom Aufwachsen "im Osten". Diese Lehrkräftefortbildung thematisiert, wie Filme geschichtliche Klischees prägen und wie man diese im Unterricht hinterfragen kann.

Die ganztägige Veranstaltung findet am **6. März 2026** im LWL-Medienzentrum für Westfalen in Münster statt. Die Teilnahme ist **kostenfrei**, eine Anmeldung per E-Mail an schulkinowochen@lwl.org ist erforderlich.

► Zur Fortbildung

Filmtipps zum Black History Month

Anlässlich des Black History Months empfehlen wir Filme aus unserem Label Ausgezeichnet! zur Arbeit mit den Themen **Rassismus**, **Kolonialismus** und unterschiedliche **Diskriminierungserfahrungen**. Die Filme stellen unterschiedliche Protagonist:innen und Geschichte(n) in den Mittelpunkt und bieten eine Vielzahl von Anknüpfungspunkten für den Fachunterricht.



I AM NOT YOUR NEGRO

Eine Dokumentation über die Bürgerrechtsbewegung in den USA und die gesellschaftlichen Umstände heute.

► Zu I AM NOT YOUR NEGRO

THE HATE U GIVE

Eine High-School-Schülerin trennt ihr Leben in einem Problem-Stadtviertel strikt von ihrem Alltag in einer privilegierten Schule.

► Zu THE HATE U GIVE



Unterrichtsmaterialien zu I AM NOT YOUR NEGRO und THE HATE U GIVE können auf unserer Webseite als PDF- und Word-Datei heruntergeladen werden. Beide Filme stehen für Lehrkräfte kostenlos über die Bildungsmediathek NRW zum Download oder als Stream bereit.



Oscar-nominierter Film bei Ausgezeichnet!

Mit dem Animationsfilm **DER BROTVERRDIENER** (Nora Tomwey, 2017) ergänzt FILM+SCHULE NRW das Angebot im Filmlabel Ausgezeichnet! für die **Sek I** und **II**. Der Film, der auf der Romanvorlage "Die Sonne im Gesicht" von Deborah Ellis basiert, erzählt eine bewegende Geschichte über Mut, Widerstandskraft und Hoffnung in einem theokratischen, autoritären System. Im von den Taliban beherrschten Afghanistan kämpft die 11-jährige Parvana um das Überleben ihrer Familie, indem sie sich als Junge verkleidet und zum "Brotverdiener" ihrer Angehörigen wird.

FILM+SCHULE NRW empfiehlt den Einsatz des Films ab der 7. Klasse. Die im Film behandelten Themen wie **Kriegserfahrungen**, **Unterdrückung**, **Geschlechterdiskriminierung** und **Glaube** bieten vielfältige fächerübergreifende Ansatzpunkte – in Gesellschaftswissenschaften, Geschichte, Deutsch, Ethik und Religion. Der Film steht allen Lehrkräften aus NRW kostenlos zum Stream oder Download in der Bildungsmediathek NRW zur Verfügung.

► Zum Film



Prämierung beim Erklärfilmwettbewerb

Was ist eigentlich Taschengeld? Wie können Kinder gegen Mobbing vorgehen? Welchen Einfluss hat Social Media auf unsere Psyche? Mit diesen und weiteren Themen setzten sich Schüler:innen beim diesjährigen Erklärfilmwettbewerb auseinander und schlüpften erneut in die Rolle der Filmemacher:innen. Mit Kreativität und digitalem Know-how erklärten sie komplexe Sachverhalte auf anschauliche Weise. Ob im Legetrick-Stil, animiert oder als Vlog – die eingereichten Filme zeigten eine beeindruckende Vielfalt.

Am 28. Januar wurden die besten Erklärfilme aus allen Jahrgangsstufen von einer Jury ausgezeichnet. Diese bewertete sowohl die fachliche Richtigkeit der Inhalte als auch die filmische Umsetzung. FILM+SCHULE NRW stand der Jury dabei beratend zur Seite. Die prämierten Schulen sind auf der Website der Bezirksregierung Düsseldorf aufgeführt.

► [Zur Pressemitteilung](#)

Workshops & Termine

- 25. Februar / MKR NRW vor Ort in Hamm
- 10. bis 14. März / Didacta in Köln, 12. März mit FILM+SCHULE NRW
- 26. März / MKR NRW vor Ort in Dortmund

► [Mehr Informationen](#)



Kurzfilmwettbewerb DrehMOMENTE NRW

Ob als Unterrichtsprojekt, in der Film-AG oder privat: Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre können bis zum **1. März 2026** beim landesweiten medienkulturellen Wettbewerb "DrehMOMENTE" für Kurzfilme mitmachen. Willkommen sind alle Themen und Genres, gedreht mit Smartphone, Kamera oder anderen Geräten. Auch Lehrkräfte, Pädagog:innen und Multiplikator:innen, die mit Schulgruppen Kurzfilme produziert haben, können ihre Beiträge einreichen. Über die Auswahl der besten Filme entscheiden Kinder- und Jugendjürs sowie engagierte junge Filmemacher:innen. Bei der Preisverleihung erwartet die Teilnehmenden ein vielfältiges Programm rund um Film, mit kreativen Aktionen zum Mitmachen und Ausprobieren.

► [Zum Wettbewerb](#)

ist eine gemeinsame Initiative des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe (LWL).



KONTAKT

FILM+SCHULE NRW
LWL-Medienzentrum für Westfalen
Fürstenbergstraße 13-15
48147 Münster
Tel.: 0251 591 - 3028
Inhaltlich Verantwortliche: Alona Arens

E-Mail: filmundschule@lwl.org
www.filmundschule.nrw.de

Dieser Newsletter wurde an filmundschule@lwl.org gesendet.
Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Profil aktualisieren](#)
[Abbestellen](#)

